

Erledigt

## Installer will credentials... nach Erstellung eines Fusion-containers - ups?!

Beitrag von „guckux“ vom 27. November 2019, 20:37

Guckux

Versuche gerade eine Catalina Installation auf einem GA-Z97X-SLI, i5-4460, GA R9-270X...

Booten OK - nun, soll der "Zucker-Rechner" für meinen Sohn werden, nicht allzu anspruchsvoll



Mir hat [dieser Artikel](#) gut gefallen. Dachte mir, setz das mal um, mit ner Samsung SSD 250GB und ner 500er SATA-HD...

Die Generierung des Containers ist mir soweit auch gelungen, wird dann als Destination auch angezeigt mit rund 750GB - aber:

Wenn ich "Installieren" click, dann kommt:

"Um die Installation von macOS Catalina fortzusetzen, musst du dich als Administrator anmelden.

Gib Namen und Passwort eines Administrators ein, um dies zu erlauben."

Nein, ich habe kein encryption aktiviert... wie im Artikellink beschrieben...

Lediglich das wollte nicht im Terminal ausgeführt werden:

```
diskutil apfs createContainer -main SsdDisk# -secondary HddDisk#
```

Ich musste das ändern in:

```
diskutil apfs createContainer -main SsdDisk# -secondary HddDisk# APFS catalina
```

## Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 28. November 2019, 13:56

// Danke für den Hinweis! Da hatte ich fileSystem und volumeLabel vergessen.

Das klingt sehr merkwürdig. Da ja bei einer clean Install kein Admin angelegt ist. Henne-Ei-Problem.

Häng mal die disks in deinen funktionierenden Häcky und schau, ob du von dem dortigen macOS die Installation anstoßen kannst. Nach dem Neustart halt ausschalten und wieder in den Neuen rein.

---

## Beitrag von „guckux“ vom 29. November 2019, 08:45

Guckux [Si Vis Pacem](#)

umpf - guter Vorschlag, dauert aber noch ein paar Tage - mein funktionierende Hacky ist etwas klein und nicht einfach zu öffnen/erweitern/basteln... (ist aber so gewollt/gewünscht 😄 )

Da aber nächste Woche der letzte Umbau ansteht (es kommt eine NVME rein), werde ich das damit mal verbinden.

hm, vielleicht vergleiche ich mal noch die flags auf filesystem-Ebene zum laufenden... ob da was zu sehen ist (warum bin ich da nicht vorher drauf gekommen? 😄 )

achja, gestern nochmal "angegangen", mit dem installer-FestplattenDienstprogramm war es kein Problem, das Fusion-Volume "zu löschen und neu zu initialisieren".

---

## Beitrag von „guckux“ vom 2. Dezember 2019, 12:26

Guckux

Da es mit meinem "prod-Hacky" nicht so schnelle hinhaut, habe ich mal was anderes probiert:

- eine "jungfräuliche" Platte eingebaut, Fusion-komplex abgehängt.

Installer aufgerufen - Häh? credentials gefordert...

Den Catalina-Install-stick habe ich "mehrfach" erstellt, mal unter hacky, mal unter mojave/MacBookPro.

Kein Unterschied - nur gelegentlich mal nicht booten wollen - PC zeigte nur nen "Cursor" an...

Wenn gebootet - dann beim Installer bei credentials hängengeblieben...

Seltsam, wenn ich mit dem Install-Stick boote und dann Festplattendienstprogramm oder Terminal mit diskutil benutze, habe ich keinerlei Fehlermeldungen oder geforderte credentials...

Aller Logik widersprechend - gibt es da ggfs einen Schalter im Bios, welchen ich übersehen haben könnte??? Ich habe schon mehrfach die BIOS-Einstellungen geprüft - auch verglichen mit der [Anleitung von Christian](#) - werde das heute Abend nochmal tun...

Interessanterweise: wenn ich die Extensions von Christian nehme, dann bootet mein System nicht - wenn ich die Generic-Install gemäß hiesigem Wiki mache, dann bootet er vom Install-Stick.

Seufz, bar jeglicher Logik - irgendwie 🤔

---

**Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 3. Dezember 2019, 08:44**

Du bist dir ganz sicher, dass du auch

Code

1. diskutil eraseDisk free free disk#

bei beiden Platten gemacht hast?

Es klingt für mich so, dass irgendein Überbleibsel dazwischenfunkt.

---

### **Beitrag von „guckux“ vom 3. Dezember 2019, 10:38**

Guckux [Si Vis Pacem](#)

100%! BEIDE 😊

Das mit dem Überbleibsel hatte ich auch schon im Hinterstübchen...

Deshalb eine "jungfräuliche" dran gehängt...

Den Stick nicht nur am Hacky erstellt - auch an meinem MBPro mit mojave (patched) (ausschließen ob da sich irgendwie was eingeschlichen hat).

Deshalb bin ich momentan mit den Gedanken am Bios...

Dieser Tage kommt die nvme in meinen Hacky - dann ist das Ding offen und "etwas" zugänglicher und dann kann ich die Platten auch mal umhängen...

Die beiden EFIs auf HD und SSD habe ich mit gparted erstellt... Bootflag und ESP-Kennung...

BTW: Wenn man die disks dem Fusion-Drive zuführt, "verschwinden" die EFI-partitionen im diskutil list, wenn das fusion-containerchen wieder killt, sind sie wieder da...

Ob das jetzt normal ist oder nicht

dieses habe ich nicht, das Licht 😄

---

### Beitrag von „Si Vis Pacem“ vom 4. Dezember 2019, 08:26

Sodala,

jetzt nochmal - nach dem letzten Update - das Ganze durchexerziert.

Code

1. `diskutil apfs createContainer -main SsdDisk# -secondary HddDisk# APFS catalina`

Da habe ich schon eine Brille für den Bildschirm und sehe immer noch nicht richtig ... 🙄

Ich weiss jetzt nicht, ob das eine Verwechslung von dir war.

Lösch mal beide als JHFS+ anstatt als free. Damit hast du auf beiden eine EFI. Und dann die JHFS+-Partition als *main* und *secondary* angeben.

---

### Beitrag von „guckux“ vom 8. Dezember 2019, 17:02

Guckux

Sodele - "Problem" gelöst...

Immer wieder probiert, daran gezweifelt, daß geartet Bockmist macht mit irgendwelchen Plattenlabels oder sonstwie... vom MBR her mir alles unbekannt, GPT bin ich noch nicht fit 😄

Also, erster "EFI-Unerfahrener" Fehler: Beim löschen mit diskutil zB wird die ESP (EFI System Partition) NICHT angefasst. Beim reinstallieren des Installationssticks vermute ich mal "verursachten" Müll in der EFI durch unterschiedliche Clover-Versionen...

Das war aber nicht DAS Problem, respektive die Lösung:

Ich habe mir "aktuellste" Versionen des macOS gezogen, Anfang Dezember (um dem Zertifikatsproblem vorzubeugen).

Im "Installerlog" war ein Hinweis das er das Volume nicht konvertieren könne - ich habe zur Problemfindung einzelne physikalische Disks ausgetestet und mitunter auf HFS formatiert.

In der weiten elektronischen Welt fand ich irgendwo nen Hinweis, daß jemand 3 mal den macOS Installer runtergeladen hat, bis es funktionierte...

Also - oh, ich habe noch nen macOS-catalina Installer vom Oktober - ausprobiert -> und er wollte keine credentials mehr...

Die Installation hat gestartet, einiges auf das FusionDrive uraufgebügelt um am Ende zu sagen: "Kann die PreBoot Partition nicht erstellen"...

Seufz 🙄

---

## Beitrag von „guckux“ vom 11. Dezember 2019, 07:50

Guckux

OK, aktueller Status: Basis-System läuft.

Ich habe den apfs-fusion-container wieder gelöscht und dafür einen corestorage mit jhfs+

angelegt, genutzt 740GB von 744 verfügbaren GBs...

Die Installation von catalina lief soweit problemfrei durch - etwas irritierend beim reboot nach nem System-Update, da wurden viele Volumes angeboten, preboot filefault bis "bootr" und das auch noch als "dubletten"...

War etwas spät gestern, vielleicht exerzier ich das heute nochmal durch und berichte.

Addendum:

Nach der Installation / reboot wird neben dem Installstick-Volume auch 2 weitere Volumes angeboten:

"Boot macOS InstallR from Boot OS X"

(ja, KEIN Tippfehler - das "R" nach Install)

OK, Einrichtung des macOS vollzogen - updates gezogen auf 10.15.2 - installieren - jetzt kommt ne Palette von Volumes!

- Boot macOS Install Prebooter from Preboot
- Boot FileVault Prebooter from Preboot
- Boot macOS Install from catalinaFusion - Daten
- Boot Recovery from Recovery
- Boot macOS from catalinaFusion

Da ich eben erst das Update auf meinem Hackt gemacht habe, weiß ich, das ein "<Boot-volume> - Daten" für das Update genutzt wird...

War erstmal irritierend...